



Qualiservice GmbH  
Belpstrasse 26  
Postfach  
CH-3001 Bern  
Tel. 031 385 36 90  
Fax 031 385 36 99  
info@qualiservice.ch  
www.qualiservice.ch

A large, stylized orange checkmark graphic that spans across the bottom half of the page, starting from the bottom left and extending towards the top right, crossing over the text "Jahresbericht 2020".

# Jahresbericht 2020

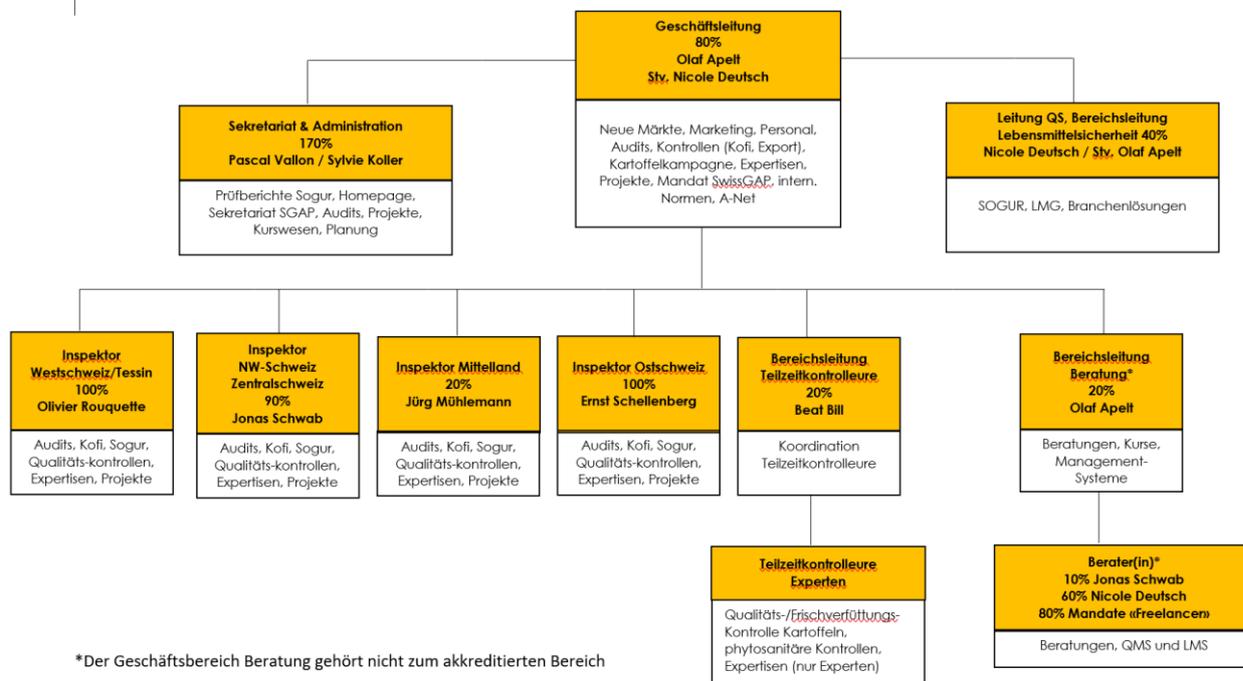
# Inhalt

1.2	Gesellschafterversammlung, Stand Dezember 2020	3
1.3	Geschäftsführung	4
1.4	Geschäftsstelle Bern, Stand Dezember 2020	4
1.5	Aussendienst	4
1.6	Beratung	4
1.7	Kontrollstelle	5
2.	Kunden	5
3.	Qualitätskontrolle	5
3.1	Kontrollbetriebe	5
3.2	Exportkontrollen Früchte und Gemüse	6
3.3	Expertisenwesen	6
3.4	Label- und Markenkontrollen	6
4.	Auftragskontrollen	7
5.	Beratung	7
6.	Projekte	7
7.	Mandate SwissGAP	8
8.	Internationale Zusammenarbeit	8
9.	Untersuchungsring SOGUR	8
10.	Aus- und Weiterbildung	9
10.1	Interne Aus- und Weiterbildung	9
10.2	Aus- und Weiterbildungsangebote	10
11.	Akkreditierung	10
12.	Ausblick	10
13.	Schlusswort und Dank	11

# 1. Organisation

## 1.1 Organigramm, Stand Dezember 2020

Organigramm 2021



## 1.2 Gesellschafterversammlung, Stand Dezember 2020

Die Gesellschafterversammlung besteht aus je drei bzw. je einem Delegierten der sechs Trägerorganisationen. Die Delegierten sind nicht gewählt, sie können von den Trägerorganisationen frei bestimmt werden. Das Stimmrecht richtet sich nicht nach Anzahl Delegierten, sondern gemäss Statuten wie folgt nach Stammkapitaleinlage:

Organisation	Delegierte	Stimmrecht
SOV	Jimmy Mariéthoz, Jürg Hess, Bruno Jud	25 Stimmen
swisscofel	Marc Wermelinger, Martin Farner, Benno Neff	25 Stimmen
swisspatat	Jörg Schär, Urs Reinhard, Christian Bucher	25 Stimmen
VSGP	Matija Nuic, Thomas Wyssa	25 Stimmen
SCFA	Ernst Wullschleger	5 Stimmen
VSKP	Stefan Hugj	5 Stimmen

### 1.3 Geschäftsführung

Jede Trägerorganisation stellt einen Geschäftsführer. Marc Wermelinger hält zudem den Vorsitz inne.

SOV	Jimmy Mariéthoz
swisscofel	Marc Wermelinger (Vorsitz)
swisspatat	Jörg Schär
VSGP	Matija Nuic
SCFA	Ernst Wullschleger
VSKP	Stefan Hugi

### 1.4 Geschäftsstelle Bern, Stand Dezember 2020

		Beschäftigungsgrad
Geschäftsleiter	Olaf Apelt	100 %
Bereichsleiterin Lebensmittelsicherheit	Nicole Deutsch	40 %
Sekretariat	Pascal Vallon	80 %
Sekretariat	Sylvie Koller	60 %

### 1.5 Aussendienst

		Beschäftigungsgrad
Westschweiz, Wallis, Tessin	Olivier Rouquette	100 %
Ostschweiz	Ernst Schellenberg	100 %
Nordwestschweiz, Zentralschweiz	Jonas Schwab	100 %
Mittelland	Jürg Mühlemann	Teilzeit
Teilzeitmitarbeiter	Auftragskontrollen Kartoffeln: 43 Personen	

### 1.6 Beratung

		Beschäftigungsgrad
Bereichsleitung	Markus Rölli	20 %
Berater	Markus Rölli	Mandatsbasis
Beraterin	Nicole Deutsch	60 %
Berater	Jürgen Berjak	Mandatsbasis
Beraterin	Barbara Lenz	Mandatsbasis

## 1.7 Kontrollstelle

Die Revision der Jahresrechnung 2020 wurde von der Fiducum in Marly vorgenommen.

## 2. Kunden

Qualiservice hatte per 31.12.2020 417 feste Kunden, ähnlich dem Vorjahr (2019: 420), die genaue Zusammensetzung, welche Dienstleistungen von den Kunden bezogen werden, sind, stellen sich wie folgt dar:

	Anzahl Kunden	Kontroll-firma Früchte	Kontroll-firma Kartoffeln	SOGUR	SUISSE GARANTIE	Swiss-GAP	AdR	BIO	Div.
<b>2020</b>	<b>417</b>	<b>101</b>	<b>32</b>	<b>150</b>	<b>226</b>	<b>148</b>	<b>40</b>	<b>17</b>	<b>25</b>
2019	420	102	32	155	208	161	40	17	25
2018	372	102	32	158	207	162	59	17	9
2017	376	117	26	159	212	165	53	9	
2016	374	110	25	154	212	159	40	6	

Im Sinne einer effizienten Nutzung von Synergien nehmen viele Kunden mehrere Dienstleistungen in Anspruch. 2020 waren es im Durchschnitt 1.5 Dienstleistungen je Kunde, das ist ähnlich dem Vorjahr.

## 3. Qualitätskontrolle

Der Aussendienst erbringt die Dienstleistungen im Bereich Qualitätskontrolle, unterstützt vom Sekretariat in Bern. Während Audits und Kofi-Besuche primär durch die Inspektoren durchgeführt werden, kommen bei der Kartoffeleinlagerung, Frischverfütterungs-Kontrollen und Expertisen Teilzeitkräfte zum Einsatz, die jeweils von den Inspektoren geschult und überwacht werden. Mit dem Ansatz, verschiedene Dienstleistungen aus einer Hand anzubieten, werden Synergien genutzt und die Inspektoren als Ansprechpartner mit umfassendem Knowhow wahrgenommen.

Die grösste Anzahl der Kunden bezieht Audits bei der Qualiservice GmbH, die in der Regel einmal jährlich durchgeführt werden. SOGUR-Kunden stellen die zweitgrösste Gruppe. An dritter Stelle steht die Kundengruppe der SGA-Kontrollbetriebe für Kartoffeln und Früchte. Bei diesen wird die Produktqualität gemäss den Schweizer Qualitätsvorschriften anlässlich regelmässiger Kontrollbesuche beurteilt und dokumentiert.

Weitere Dienstleistungen fallen in die Bereiche Import- und Exportkontrollen, Expertisen und Auftragskontrollen.

### 3.1 Kontrollbetriebe

Die Anzahl der Kontrollfirmen (s. Punkt 2) ist im Jahre 2020 unverändert dem Vorjahr gegenüber geblieben. Mit 381 ausgestellten Inspektionsbescheinigungen sind im Jahre 2020 weniger Bescheinigungen ausgestellt worden als im Vorjahr, dies vor allem im Bereich der Früchte. Wir sind so etwas auf dem Stand von 2018, auch weil teilweise mehrere Kontrollen in einer Bescheinigung zusammengefasst werden, um effizienter zu arbeiten.

Jahr	2020	2019
Kartoffeln	50	75
Früchte	208	270
Gemüse	25	19
Gemischt	98	113

### 3.2 Exportkontrollen Früchte und Gemüse

Im 2020 sind die Exportmengen im Vergleich zu den Vorjahren stark gesunken beim Tafelobst, hingegen rund 7fach gestiegen beim Frischgemüse Karotten.

Die Exporte wurden bei 9 verschiedenen Betrieben durchgeführt. Davon haben vier die Berechtigung, die Kontrollen auch selbst durchzuführen. So wurden von den gesamthaff 60 Kontrollen (2019: 117) 40 durch unsere Mitarbeiter (2019: 22) ausgeführt und 20 durch die exportierenden Betriebe selbst (2019: 78).

Bei den Früchten handelte es sich um Äpfel, Birnen und Zwetschgen. Die Äpfel teilten sich auf Spanien (50%), Niederlande (27%) und Frankreich (23%) auf.

Die Birnen wurden alle nach Italien exportiert (116 Tonnen) und die Zwetschgen (37 Tonnen) alle nach Deutschland aufgeführt.

Das Frischgemüse (Karotten) wurde zu 100% nach Deutschland verkauft.

Im Detail präsentieren sich die Exporte so:

Produkt	Exportierte Menge in kg		Destinationsen in 2020
	2020	2019	
Tafelobst	491'526	2'028'072	Frankreich, Spanien, Italien, Niederlande, Deutschland
Frischgemüse	704'000	99'156	Deutschland
Kartoffeln	-	-	
Total	1'195'526	2'127'228	

### 3.3 Expertisenwesen

Im Jahr 2020 gab es 6 Expertisen (2019: 8). Dabei wurden alle Gutachten durch unsere eigenen Mitarbeiter durchgeführt (2019: 4), es mussten somit keine externen Experten zugezogen werden.

Bei der zu begutachtenden Ware handelte es sich im Jahr 2020 um folgende Produkte: 1x Bananen, 1 x Orangen, 1 x Kastanien, 1 x Spinat, 1 x Eisberg und 1 x Kirschen.

### 3.4 Label- und Markenkontrollen

Im Berichtsjahr wurden 226 Audits für SUISSE GARANTIE (2019: 208) und 148 Audits für SwissGAP (2019: 161) durchgeführt. Es ist somit eine Steigerung bei SUISSE GARANTIE und ein leichter Rückgang bei SwissGAP.

Die Aufträge für Regionalmarken-Audits von ProCert und OIC für AdR, Culinarium und IPS betragen 54 Audits im 2020 gegenüber 57 Audits im 2019.

Bei den Bio-Audits haben wir bei 17 Betrieben Audits durchgeführt, identisch dem Vorjahr. Es handelte sich hierbei um die Audits zu CH-Bioverordnung, Bio Suisse und Migros Bio.

Ausserdem durften wir vornehmen: 10 Migros DLP, 3 Miini Region (q.inspecta).

#### **4. Auftragskontrollen**

Die Ernte 2020 ist nach der erfreulichen Ernte 2019 ebenfalls recht gut ausgefallen. Der Bedarf an Kontrollpersonal war entsprechend hoch. Von den 43 Teilzeitmitarbeiterinnen und -mitarbeitern kamen im Berichtsjahr 35 zum Einsatz. Das Volumen an Kontrollen hat erfreulicherweise zugenommen. Bei der wöchentlichen Disposition war die übliche Flexibilität gefragt. Da wir mehr Mitarbeiter akquirieren konnten, waren weniger Reisezeiten nötig und wir konnten den Bedarf in allen Regionen gut abdecken.

Für die 12 Auftraggeber der Auftragskontrolle Kartoffeln standen unsere Leute an 24 verschiedenen Standorten während 9'191 Stunden im Einsatz. Das ist eine wiederholte Steigerung von gut 2% gegenüber 2019 (8'977 Std.). Davon entfielen 909 Std. auf die Frischverfütterung (+gut 25%; 2019: 719 Std.) und 8'282 Std. auf die Eingangskontrollen bei Veredelungs- und Lagerbetrieben, etwas analog dem Vorjahr (2019: 8'258 h), inkl. Pseudomonas-Kontrollen im Auftrag des BLW.

Die obligatorischen Schulungen der Kontrolleure fanden zu Beginn der Kampagne wiederum im August statt. An dieser Stelle sei den gastgebenden Firmen frigemo in Cressier, Teralog in Rüdfligen sowie der BINA Bischofszell für ihre Gastfreundschaft herzlich gedankt.

#### **5. Beratung**

Im Bereich der Beratungen kümmern sich unsere Mitarbeiter um den Aufbau, die Beratung und den Unterhalt von Management Systemen, unter anderem um

- Hygienekonzept HACCP
- SwissGAP und GLOBALG.A.P.
- Selbstkontrollkonzept
- ISO 9'001, ISO 22'000, FSSC, IFS (Food / Logistics, Broker)

Teilweise handelt es sich um Kunden, die auch bereits andere Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Die Herausforderung ist nun, diese verschiedenen Arbeiten bestmöglich miteinander zu kombinieren, um mögliche Synergien zu nutzen. Wobei der Unabhängigkeit und Unparteilichkeit unbedingt grösste Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. So schliessen sich zum Beispiel Auditierung und Beratung des gleichen Betriebes natürlich aus.

#### **6. Projekte**

Mit dem Ziel, neue Geschäftsfelder im FGK-Sektor zu erschliessen, wurden weiterhin auch Aufträge ausserhalb des bestehenden Dienstleistungsangebots angenommen. Im Detailhandel konnte ein Projekt im Bereich der Qualitätskontrolle von Gemüse erfolgreich weitergeführt werden und wird auch 2021 intensiv fortgeführt, sowohl bei Schweizer als auch bei importierter Ware. Dieser Kunde hat durch unsere Arbeiten seine Qualität in diesem Bereich stark steigern können und das laufende Monitoring dient dazu, Entscheidungen über

Lieferanten zu treffen. Das Gesamtziel ist die Steigerung der Qualität am POS und somit der Zufriedenheit der Konsumenten.

## 7. Mandate SwissGAP

Die seit 2007 bestehenden Mandate für den Verein SwissGAP führte Qualiservice auch im 2020 weiter. Es handelt sich um die Führung der Koordinationsstelle des Vereins sowie die Überwachung des Rückstandsmonitorings. Diese beiden Mandate nehmen knapp 20 % der Arbeitszeit von Olaf Apelt in Anspruch. Bei der Administration Rückstandsmonitoring ist Sylvie Koller in diesem Bereich unterstützend tätig. Für weitere Informationen dazu verweisen wir auf den Jahresbericht SwissGAP.

## 8. Internationale Zusammenarbeit

Bei unseren internationalen Kontakten geht es vor allem um Informations- und Erfahrungsaustausch. Und zwar in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, private Qualitätsstandards wie GLOBALG.A.P. und QS sowie um Qualitätsnormen und deren Auslegung.

Anfangs Mai tagte die **Expertengruppe Normierung Früchte und Gemüse der UNECE** statt in Genf im Angesicht der momentanen Pandemie-Situation auch online. An dieser Sitzung wurde an den **Normen diversen Früchte und Gemüse** gearbeitet. Ausserdem war auch das Thema Food Waste und Food Fraud ein Thema.

Die Schweiz war an diesen Sitzungen an einem Tag durch Olaf Apelt vertreten. Die working party der UNECE im November ebenfalls als Online-Meeting wurde durch Olaf Apelt und Pierre Schauenberg (BLW) besucht. Auch die OECD-Expertengruppe im Dezember hat sich virtuell getroffen, hier ist jeweils auch Olaf Apelt anwesend gewesen.

Die Internationale **Arbeitstagung für Qualitätskontrolleure, die jeweils in Bonn stattfindet**, fand im Jahr 2020 ebenfalls virtuell statt. Diese Veranstaltung wird in der Regel alle zwei Jahre von der deutschen Bundesanstalt für Ernährung organisiert und fand im Jahre 2020 in verkürzter Form statt. Für die Qualiservice GmbH hat Nicole Deutsch teilgenommen, sie konnte dort ihr Netzwerk festigen und erweitern, der praktische Nutzen hielt sich aber erneut in Grenzen. Die virtuelle Teilnahme ohne zu grossen Aufwand macht aber sicher trotzdem Sinn.

## 9. Untersuchungsring SOGUR

Die Anzahl Kunden ist seit einigen Jahren ziemlich konstant, in diesem umkämpften Markt durchaus nicht selbstverständlich! Total wurden im 2020 2121 Proben untersucht (Vorjahr: 2465), das ist ein Rückgang von über 10 %, vor allem weil wir im ersten Quartal 2020 nur die Hälfte der Proben realisieren konnten. Durch Zusatzproben im restlichen Jahr konnten wir das Volumen etwas kompensieren und schlussendlich fast wie im Budget geplant abschliessen. Die Zusammenarbeit mit dem zweiten Labor hat sich sehr bewährt. Nicht nur, weil so neue Kunden gewonnen werden konnten, sondern auch wegen des grösseren Netzwerks durch die breitere Abstützung in diesem Bereich. Nach wie vor ist unsere Stärke die komplette Dienstleistung: professioneller individueller Probeplan, akkreditierte Probenahme und vor allem die Flexibilität bei der Probenahme, ausführliche Beratung und top seriöse Labore – dieses komplette Gesamtpaket bietet sonst niemand an. Dabei ist für uns die genannte Flexibilität Fluch und Segen zugleich. Es ist genau das, was unsere Kunden

brauchen und schätzen, aber es verursacht einen enormen Aufwand und verlangt unseren Inspektoren viel ab.

Die Details zu den Resultaten finden sich im Jahresbericht SOGUR. Ein Rückblick auf die Entwicklung der letzten 5 Jahre zeigt bei den Proben ohne Rückstände eine positive Tendenz. Dieses Jahr konnte nochmals der Anteil der Proben ohne Rückstände gesteigert werden. Die Beanstandungsquote wurde ebenfalls nochmals gesenkt.

### Vergleich der Resultate der letzten 4 Jahre

	Anzahl Proben total	Beanstandungsquote	Proben ohne Rückstände
2020	2121	4.1%	45%
2019	2465	4.6%	42%
2018	2684	4.5%	48%
2017	2605	4.9%	47%

Nach wie vor ist es ganz wichtig für uns, stets à jour zu sein: neue Risiken, neue Wirkstoffe, neue Anforderungen – das know-how muss ständig auf dem aktuellsten Stand gehalten werden. Wir nutzen dazu alle möglichen Informationsquellen. Neben dem Besuch von Fachveranstaltungen wird auch der Austausch mit Fachkollegen aus dem In- und Ausland intensiv gepflegt. Auch aktuelle Themen und Problemstellungen werden proaktiv bearbeitet und bieten so einen hohen Kundennutzen.

## 10. Aus- und Weiterbildung

### 10.1 Interne Aus- und Weiterbildung

2020 haben unsere Mitarbeiter diese Schulungen und Weiterbildungsveranstaltungen besucht:

Wann	Was	Anbieter/Wo	Wer
23.01.2020	Schulung Culinarium-AdR	ProCert/Zürich	JS, ES
30.01.2020	SwissGAP Weiterbildung	Agrosolution/Bern	JM
18.02.2020	Neuausbildung Swiss-GAP-Kontrolleure	Agrosolution/Zollikofen	OR
20.02.2020	Bio Suisse Kontrollstellen	Bio Suisse	JS, ES
21.02.2020	SwissGAP Kontrolleuren-Schulung	Agrosolution/Bern	JS, ES, OR; JM, OA
23.01.2020	Regionalmarkenschulung	ProCert/GMZ Zürich	OA
30.06.2020	Produktekurs Beeren	swisscofel/Arenenberg	OR
07.07.2020	Produktekurs Steinobst	swisscofel/Bischofszell	OR
01.09.2020	Stellungnahmen u. Umgang mit amtlichen Rückstellproben	Deutscher Fruchthandelsverband	PV, SK
23.09.2020	Pflanzenschutzmittelrückstände	SFC/Bern	ND, PV

14.10.2020	Reklamationsmanagement Rückstandsmonitoring	Lorenz Kreis innerhalb Infoaustausch Qualiservice	JS, OR, MR, ND, OA, PV, SK, BL, JB
------------	---	---	------------------------------------

## 10.2 Aus- und Weiterbildungsangebote

Unser Angebot an Aus- und Weiterbildungskursen ist in der Branche etabliert und wird gerne nachgefragt. Wir unterscheiden verschiedene Kategorien von Kursen:

1. Betriebsinterne, max. zweistündige praktische Kurse fürs Sortierpersonal unserer Kontrollfirmen
2. Betriebsinterne Kurse (Inhouse-Schulungen), der Auftraggeber bestimmt Kursinhalt und Umfang des Kurses.
3. Angebot swisscofel: modular gestaltete Waren- und Branchenkundekurse. Qualiservice stellt bei einigen dieser Kurse den/die Referenten.
4. Qualiservice-Mitarbeiter werden als Referenten für verschiedene Kurse angefragt, (z.B. Schulen). Faktura nach Vereinbarung.

Die Nachfrage nach den Inhouse-Schulungen der Kategorie 2 ist weiterhin ungebrochen. Auch im Jahre 2020 waren viele Kurse geplant, die massgeschneidert für die Kunden, fast alle Grossverteiler, konnten aber durch die Situation der Pandemie nicht alle durchgeführt werden. Der Grossteil wurde in das kommende Jahr verschoben und die entsprechenden Unterlagen sind bereits vorbereitet.

- In der deutschen Schweiz hat Jonas Schwab die Schulungen durchgeführt
- In der Westschweiz konnte Olivier Rouquette seine fachliche Kompetenz unter Beweis stellen.
- In der Kategorie 3 stellte Qualiservice an swisscofel-Kursen in der Deutschschweiz den oder die Referenten (Jonas Schwab, Christoph Jakob).

## 11. Akkreditierung

Die Akkreditierung hat jeweils eine Gültigkeit von 5 Jahren. In dieser Zeit gibt es 3 Begutachtungen, nach Ablauf der 5 Jahre ist eine Re-Akkreditierung notwendig. Die letzte Re-Akkreditierung war im 2017 und ist gültig bis Ende August 2022.

Im 2020 fanden zwei Begutachtungen statt. Im September wurde Olivier Rouquette durch den Fachexperten Thomas Wiederkehr bei seiner Inspektionstätigkeit (SwissGAP-Audit und Kontrolle Kartoffeln) begleitet. Die Begutachtung im Büro Bern fand im November statt. Zusätzlich wurde im Juli ein internes Audit Sekretariat im Büro Bern durchgeführt. Die entstanden Nichtkonformitäten wurden zeitnah abgearbeitet. Hier gilt ein spezieller Dank meiner Stellvertreterin Nicole Deutsch, die sich gekonnt und erfahren um die Akkreditierung kümmert und mich neben ihrer Tätigkeit als Beraterin in diesem Bereich sehr gut unterstützt!

## 12. Ausblick

Die verschiedenen Geschäftsbereiche entwickeln sich unterschiedlich. Durch die Übernahme der Etter Beratung GmbH ist die Qualiservice GmbH um den Bereich Beratung erweitert worden. Hier sind einerseits fest angestellte Mitarbeiter im Einsatz, andererseits auch nach wie vor Berater, die uns im Mandatsverhältnis unterstützen. Unsere reinen Kontrolltätigkeiten sind eher rückläufig, was auch für die Erweiterung unserer Tätigkeiten in Richtung

Beratung spricht. Ganz wichtig ist, dass der Bereich der Beratung komplett getrennt sein muss von auditierenden Tätigkeiten. Weder kann einer unser Mitarbeiter selbst einen Betrieb auditieren, den er berät, noch einer seiner Kollegen der Qualiservice GmbH während des Audits anwesend sein.

### **13. Schlusswort und Dank**

Im Herbst 2020 haben wir ein Coaching aller fest angestellten Mitarbeiter in Anspruch genommen. Nachdem bereits seit Jahren die Zusammenarbeit der Mitarbeiter, vor allem zwischen Innen- und Aussendienst, eher schwierig war, haben wir hier professionelle Hilfe beigezogen. Jeder der Mitarbeiter wurde individuell befragt und konnte so seine Inputs und Anregungen angeben. Anonymisiert wurden daraus Schlüsse gezogen, die zum Wohl der Zusammenarbeit und schliesslich zum Wohl der Dienstleitungen umgesetzt wurden. Somit starten wir strukturiert und motiviert in das zweite Jahr des Jahrzehnts.

Apropos strukturiert: es gab Anpassungen in diversen Bereichen, die sich ebenfalls bewährt haben: Beat Bill, unser langjähriger Teilzeitmitarbeiter im Bereich der Einlagerungskontrollen Kartoffeln konnte seine Tätigkeit als Bereichsleiter erfolgreich meistern.

Im Sekretariat gab es ebenfalls Anpassungen: Floriane Kaiser hat uns verlassen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Ihr Nachfolger ist Pascal Vallon, der nun den Kunden mit Rat und Tat zur Seite steht, unterstützt von Sylvie Koller, die bereits einige Jahre in unserem Team ist und sich auch um die Administration der Koordinationsstelle SwissGAP kümmert.

Unser sehr langjähriger Inspektor Jacques Ancay ist in den verdienten Ruhestand gegangen und wurde ersetzt durch den in der Branche sehr erfahrenen Fachmann Olivier Rouquette.

Ich danke meinen (langjährigen) Mitarbeitern für die stets konstruktive und loyale Unterstützung, hier ist besonders auch das oben genannte Coaching zu erwähnen, bei dem sich alle konstruktiv eingebracht haben. Gerade auch in der schwierigen Zeit der Pandemie war sehr viel Einsatz und Fingerspitzengefühl nötig, um unsere Aufgaben trotzdem zum Wohle und im Sinne unserer Kunden zu erfüllen.

Den loyalen und konstruktiven Geschäftsführern sei ebenso gedankt wie den Auftraggebern und Trägerorganisationen, die die Qualiservice GmbH bei ihren Fragen rund um Früchte, Gemüse und Kartoffeln als Partner gewählt haben. Wir sehen einem herausfordernden und vor allem gesunden 2021 entgegen. Als ich im vergangenen Geschäftsbericht die kleineren oder grösseren Überraschungen erwähnt habe, die uns sicher erwarten werden, hatte ich (wie so viele von uns) KEINE Idee vom Ausmass der Veränderungen im Rahmen der Pandemie. Umso mehr freue ich mich, das kommende Jahr mit der Geschäftsführung und meinen Mitarbeitern frisch, motiviert und gesund zu meistern.

Olaf Apelt  
Geschäftsleiter Qualiservice GmbH